die Lektüre zur Freude, der das Ganze durchwehende milde und gütige Geist wird Knospen zum Aufbrechen bringen. Für Predigten, Vereinsabende und zum Geschenk empfehlenswert!

Otto Cohausz S. J.

Willensfreiheit und Persönlichkeit. Von Prof. Dr J. Klug. Mit einem Geleitwort von Prof. Dr J. Mayer. (124.) F. Schöningh. Brosch. M. 3.—, geb. M. 4.50.

Behandelt klar und gründlich die Probleme der Freiheit, Willensfreiheit, Willenshemmungen, Willenserziehung und den Aufbau der Persönlichkeit. Ein großer Vorzug des Buches besteht darin, daß der Verfasser nicht bei abstrakten Gedankengängen stehen bleibt, sondern uns stets Typen aus dem Leben vorführt. So lernt der Seelsorger viele kompliziertere Persönlichkeiten verstehen und sie richtig leiten. Aber auch für alle Erzieher, Ärzte, Juristen und Hochschulstudenten ein wertvolles Buch.

Otto Cohausz S. J.

Dein Ringen um Reinheit. Von Annie Herzog. An ein junges Mädchen. (52.) Freiburg i. Br., Herder. M. —.75.

Ein warm geschriebenes Heftchen an unsere Mädchen über das keusche Leben. Aus tiefster, eigenster Lebenserfahrung geschrieben, schlicht und klar. Das Büchlein kann jedem jungen Mädchen in die Hand gegeben werden.

Budapest.

Univ.-Prof. Dr T. Tóth.

Die russische Gottlosenbewegung. Von Dr Adolf Ziegler. München 1932, Kösel-Pustet. Brosch. M. 4.50.

Daß die gewaltige Gefahr, die von seiten des Bolschewismus der abendländischen Kirche droht, weithin noch nicht genügend begriffen ist, hängt zum Teil damit zusammen, daß authentisches, anschauliches Material noch nicht genügend für weitere Kreise erreichbar ist. Der Verfasser hat sich dieser dankenswerten Aufgabe gewidmet. Er läßt die original russischen Quellen in Schrift und Bild sprechen. Gerade dadurch wird das Buch zu einem erschütternden Weckruf. Für den Seelsorger bedeutet es eine willkommene Erleichterung für die Auswertung des Buches, daß im Anhang eine Reihe von Themen für Vorträge angegeben sind mit Hinweisen, wo das Material dazu im Buche zu finden ist.

Berlin. P. Th. Hoffmann S. J.

Wir sind die Zeit. Zur katholischen Zeit-, Menschen- und Lebenskunde. Von Linus Bopp. 8° (VIII u. 198). Freiburg i. Br. 1931, Herder. Kart. M. 4.40, geb. M. 5.40.

Wer den Menschen unserer Zeit helfen will, muß sie vor allem zuerst verstehen. Vorliegende Schrift will zum rechten Verständnis unserer Zeit verhelfen. Zu diesem Zweck behandelt der Verfasser recht zeitgemäße Fragen in gewandter Sprache unter Heranziehung der neuesten Literatur.

Den praktischen Blick des Verfassers zeigt uns schon allein die kurze Inhaltsangabe: "Um die Zeit und ihren Sinn. Religiöse Typen innerhalb des Katholizismus. Die Heiligen und wir. Geschlechtliche Erziehung und Charakterbildung. Zur Arbeits- und Berufserziehung aus dem Geiste der Liturgie. Das Leib-Seele-Problem in der Lehre und im Leben der Kirche. Sport als Kulturproblem. Die